

Kölnische Volkszeitung.
 [11390.] („Kölnische Blätter.“)
 Täglich zwei Blätter von je einem
 ganzen Bogen.
 Auflage 7200.
 Inserate: 1/2 S. Reclamen 4 S.
 Köln. J. P. Bachem.

Zur Abrechnung!
 [11391.]
 Um Irrthümer bei der bevorstehenden Abrechnung möglichst zu vermeiden, erlaube ich mir hiermit zu bemerken, daß alle Sendungen seit Januar 1870 an mich zu bezahlen sind, Ueberträge und Reste, welche etwa noch von 1869 herühren, dagegen an die Firma W. Maufe & Söhne. Ich bitte freundlichst darauf zu achten.
 Hamburg, April 1871.
 Wilhelm Maufe.

[11392.] Offerten von Particartikeln, Restvorräthen etc. sind mir stets willkommen.
 Zürich. F. Gante.

[11393.] Die Internationale Buchhandlung in Berlin macht hiermit wiederholt bekannt, daß sie den Commissionsverlag der
Deutschen Musikerzeitung
 übernommen und sämtliche Bestellungen und Inserate für dieselbe ihr allein einzusenden sind.

[11394.] Die disponirten Exemplare von Schmidt, Rechenruch B. (größere Ausgabe) à 7 1/2 S. bitte ich schleunigst in Rechnung 1871 zu remittiren. Ich kann nur bis zum 1. Juni d. J. davon Remittenden annehmen.
 Wittenberg, 19. April 1871.
 R. Herrosé.

Clithés - Gesuch.
 [11395.]
 Ich suche Illustrationen in Holzschnitt zu einem landwirthschaftlichen Werk und bitte die betr. Herren Verleger, welche geneigt sind Galvanos abzugeben, mir Abdrücke nebst Preisangabe einzusenden. Es handelt sich namentlich um Abbildungen zur Bodencultur und Pflanzenphysiologie.
 Karl Prochaska in Teschen.

[11396.] Wegen Ausgleichung mit der bisherigen Besitzerin der Firma J. Guttentag bitte ich dringend, mir in diesem Jahre
Nichts zu übertragen,
 sondern den vollen Saldo in bevorstehender D. M. zur Zahlung anzuwiesen.
 Berlin, 18. April 1871.
 J. Guttentag
 (D. Collin).

Durchaus nichts unverlangt!
 [11397.]
 Da mir trotz mehrfacher Verwahrung fortwährend unverlangte Sendungen zugehen, so sehe ich mich veranlaßt, solche unter Nachnahme des Portos zurückzusenden, wobei ich mich auf vorstehende Anzeige berufen werde.
 Speyer, Ostern 1871.
 G. L. Lang.

Diejenigen Herren Buchhändler,
 [11398.] welche die Messe besuchen, mache ich ergebenst auf die in der Ausstellung ausgehängten Probe-Arbeiten meiner Anstalt aufmerksam, welche Werken aus dem Verlage der angesehensten Verleger entnommen sind.
 Leipzig. F. W. Straßberger,
 Lithographie u. Steindruckerei.

Zur Meßabrechnung.
 [11399.]
 Diesmal wird Herr Steinacker die Güte haben, Zahlungen für mich anzunehmen und zu leisten.
 Jena, Ostern 1871.
 Fr. Frommann.

Buchdruckerei-Verkauf.
 [11400.]
 Eine nachweislich sehr rentable, neu eingerichtete, mit Schnellpressen und Schriften aufse beste versehene Buchdruckerei mit Dampftrieb, im Mittelpunkt der Berliner Geschäftsgegend gelegen, mit ausreichender Kundschaft, ist wegen Todesfalls sofort sehr billig zu verkaufen. Gef. Offerten sub L. & C. an die Exped. d. Bl.

[11401.] **Oskar Leiner**
Buchdruckerei
 Leipzig
 empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, eleganten Accidenzien, Illustrations- und Farbenducken etc.
Billigste Preise.
 Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Eigne Buchbinderei.

[11402.] **Mit 45% Rabatt**
 gegen baar liefert Musikalien-Sortiment stets sofort
 Robert Seig in Leipzig.

Vermiethung zur Buchhändlermesse.
 [11403.]
 Nahe der Buchhändlerbörse in Leipzig ist eine fein meublirte freundliche Stube nebst Schlafcabinet preiswerth zu vermietthen.
 Nicolaistraße Nr. 36. III. Etage.

Leipziger Börsen - Course
 am 21. April 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	142% G
	l. S. 2 M.	141% G
Augsburg p. 100 fl. i. S. W.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Beig. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	80% G
	l. S. 3 M.	79 1/2 G
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Ort.	k. S. Va.	99% G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 ^{sch} Ladr. 25 ^{sch}	k. S. 8 T.	110% G
	l. S. 2 M.	109% G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57% G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 B
	l. S. 2 M.	150 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.24% G
	l. S. 3 M.	6.23% G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81 G
	l. S. 3 M.	80% G
Sorten.		
Kronen (Verkehrs-Handels-Goldm. 2/3)		—
Zpfd. brutto u. 1/10 Zpfd. fein pr. St.		—
Augustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		—
20 Francs - Stücke „ „ do.		5.11% G
Holl. Duc. f. 148 1/2 St. } à 3 ^{sch} Ag. pr. Ct.		—
Kais. do. f. 1 Zpfd. f. do. „ do.		6% G
Passir do. „ do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „		—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ „		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ „		81% G
Russische do. pr. 90 R. „ „ „		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}		99% G
do. do. do. „ „ „ à 10 ^{sch}		99% G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank
 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 11285—11403. — Leipziger Börsen Course am 21. April 1871.

Anbuth 11329.	Edhardt in B. 11377.	Lambert in Th. 11348.	Noemke & C. 11366.
Anonyme 11289—93, 11375.	Feller & G. 11350.	Lampart & C. 11341.	Rosenberg in B. 11362.
11380, 11382—83, 11400.	Frommann, G. in J. 11360.	Lang in S. 11397.	Rosenthal in W. 11336, 11379.
11403.	Frommann, F. in J. 11399.	Loengner 11335.	Roß in St. 11368.
Bachem 11390.	Gahmann's Verl. 11295, 11304, 11311.	Leiner 11401.	Sauer in J. 11359.
Behbold 11320.	Georg in B. 11371.	Lempers in B. 11387.	Sauerländer in W. 11307.
Bel. G. in B. 11319.	Giesel in W. 11328.	Levy in S. 11327.	Schmidt in Oeln. 11345.
Bel'sche Univ. Buchb. in W. 11361.	Grieben in W. 11305.	Loch 11331.	Schonlau 11371.
Benzian 11330.	Günther in S. 11352.	Locher in S. 11337.	Schröder in J. 11321, 11325, 11359.
Bertram in S. 11354.	Guttentag 11318, 11396.	Lüderich'sche Beigebchb. 11287.	Schulze in J. 11358.
Blättermann 11383.	Hanke 11392.	Mauke in S. 11391.	Schulz in L. 11389.
Briffel 11334.	Hav v. K. Adolph in Cassel 11386.	Mayer in Sach. 11339.	Schwelm 11388.
Brockhaus 11338.	Hausfreund-Exped. 11374.	Mendelssohn 11347.	Seig in L. 11402.
Brönnner 11357.	Helf's Ant. 11322.	Meyer in Dno. 11310.	Simton 11298.
Buchb. Internationale. 11393.	Herrosé 11384.	Mittler & S. 11373.	Straßberger in Leipzig 11308.
Büching in W. 11363.	Buch in J. 11351.	Muquardt 11312, 11365.	Taußig 11326.
Burkhardt 11344.	Hügel'sche Buchb. in W. 11372.	Rebert 11316.	Theile 11343.
Burmeister & St. 11340.	Jacobsohn & C. 11323, 11367.	Riffhoff in S. 11394.	Volkmann in Leipzig 11384.
Calvoch & G. 11315.	Karow 11340.	Ritt 11342.	Volkmann Nachf. 11288.
Glaassen 11297.	Klein in A. 11324.	Ober-Hofbuchdr. & Sch. 11306.	Wagner in W. 11286.
Greyer 11317.	Koch in S. 11370.	Rapne 11313.	Wagner in J. 11299.
Halvach in L. 11356.	Köbler in Pp. 11340.	Prochaska 11376, 11395.	Wanderer 11300.
Heitung 11369.	Kortkamp 11309, 11385.	Reifelsböfer 11381.	Weidemann 11314.
Dammeler's Verl. in B. 11296.	Krull 11308.	Rein 11378.	Weißel, F. D., 11365.
11303.	Kunz 11285.	Richter in Brab. 11332.	Williams & R. 11364.
Dunder's Buch-Verl. W. 11302.			

